

Helikoptereltern und Helikopterangehörige

„Die Gluckenfalle und ihre Auswirkungen“

Die Gesellschaft erwartet einen hohen Einsatz und gibt klare Erwartungen für die Betreuung und die Förderung von Kindern und Angehörigen. Die künstlich erzeugte Konkurrenz und Panikmache wer mehr für seinen Nachwuchs oder die Eltern tut, führt zu einem hohen Leistungsdruck. Erfolg in allen Lebensbereichen ist ein gesellschaftliches Ziel.

Eine möglichst umfassende Zusatzausbildung, in Sport, Sprachen, und Förderung von schulischen Kenntnissen weit vor der Schulreife, bis hin zur Ausbildung von Softskills bei 3 jährigen, sind Teil davon.

Im Alter sind es die Erwartungen, dass eine möglichst lange lebenswerte Zeit mit ständiger Förderung und sehr persönlicher Begleitung erfüllt wird. Im normalen Pflegeumfeld ist das jedoch kaum zu leisten.

Die ständige Präsenz und Überinformation, die hohen Erwartungen und der große Bedarf an Kommunikation, ist bei Helikoptereltern und Helikopterangehörigen für die Betreuer/innen eine echten Herausforderung.

Inhalte

- Ziele der Eltern/ Angehörigen erkennen und verstehen
- Aktives Zuhören
- Gespräche führen mit GfK Training* mit dem roten Tuch
- Erwartungen und Möglichkeiten
- Fragetechniken
- 6 Fragen für den Umgang mit Problemen
- Konfliktbremser Dr. Glasl
- Stressmanagement Dr. Nehrlinger
- Systemische und lösungsorientierte Konzepte
- Harvard Verhandlungsprinzip

Ziel

- Handlungsalternativen und Lösungen für den Umgang mit Helikoptereltern und Helikopterangehörigen.
- Überzogenes Wünsche relativieren
- Sicherer und entspannter Umgang
- Wünsche als Möglichkeiten integrieren können

Methoden

- Rollenspiele
- Input Trainer
- Gruppentraining
- Praktische Übungen
- Fallbeispiele

*GfK Training= Gewaltfreie Kommunikation

COM-INSTITUT

Sabine Hengst



Wir machen Kommunikation zu
Ihrem größten Erfolgsfaktor

Seminardauer: 1 Tag
Zeit: 10.00-17.00 Uhr
Ort: Meißen/Käbschütz

Termin: 03.04.2019

Kosten: 159,-€

**Inkl. Handout
Teilnahme Zertifikat**